

Verkehrsunfall-Statistik 2016

Regional- und Verkehrspolizei

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Kurzüberblick	2
Unfallentwicklung	3
Schadenhöhe	4
Verkehrsunfälle pro Region	5
Verkehrsunfälle pro Gemeinde	6
Verkehrsunfälle pro Monat	7
Verkehrsunfälle pro Wochentag	8
Verkehrsunfälle nach Tageszeit	9
Unfalltypen	10
Fussgängerunfälle	11
Radfahrerunfälle	12
Motorradunfälle	13
Wildunfälle	14
Anzahl Beteiligte mit Promillewerten	15
Hauptursachen	16
Altersstruktur der Unfallbeteiligten	17
Führerausweis / Zusätze	18
Verletzungsgrad / Schutzsysteme	19
Unfallstelle	20
Strassenart / Kategorie	21
Witterung	22
Strassenzustand	23
Beteiligte Fahrzeugarten / Fussgänger	24
bfu Kampagnen 2017	25
Impressum	27

VORWORT

Die Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden präsentiert Ihnen die Verkehrsunfallstatistik für das Jahr 2016:

- ⌚ Praktisch unveränderte Anzahl Verkehrsunfälle
- ⌚ Anstieg der verletzten Personen
- ⌚ Keine Todesopfer zu beklagen

Praktisch unveränderte Anzahl Verkehrsunfälle

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der polizeilich registrierten Verkehrsunfälle um 2. Waren es 2015 noch 380 Unfälle, so zählen wir für das Statistikjahr 382 Unfälle.

Anstieg der verletzten Personen

Die Anzahl der Schwerverletzten stieg im Jahr 2016 auf 28 gegenüber 15 im Vorjahr. 84 Personen verletzen sich im Statistikjahr leicht, dies entspricht einem Anstieg von 4 gegenüber 2015 mit 80 Leichtverletzten.

Keine Todesopfer zu beklagen

Erfreulicherweise waren im Jahr 2016 keine Todesopfer zu beklagen.

Die fünf häufigsten Ursachen, die im Jahr 2016 zu einem Unfall führten (exklusive Wildunfälle):

- 1: Geschwindigkeit
- 2: Vortrittsrecht
- 3: Unvorsichtiges Rückwärtsfahren
- 4: Zustand- / Absicht des Lenkers
- 5: Zu nahes Aufschließen

Wildunfälle

Insgesamt musste die Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden im Jahr 2016 zu 55 (2015: 52) Verkehrsunfällen mit Wildtieren ausrücken. Dabei waren 41 Rehe, 7 Dachse, 4 Füchse und 3 Hirsche beteiligt.

Herisau, im März 2017

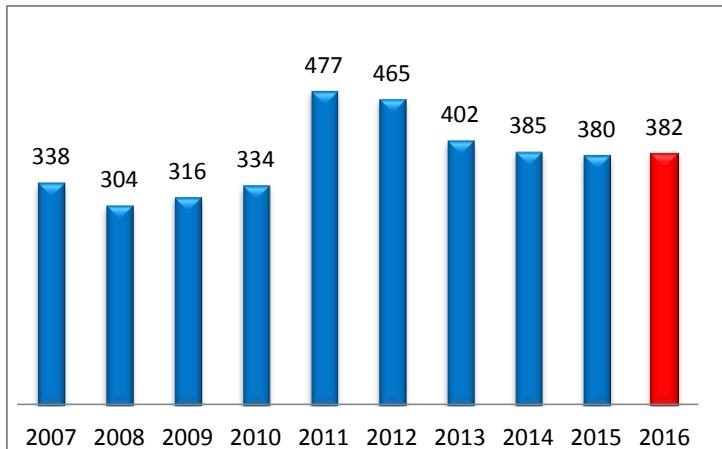
Regional- und Verkehrspolizei
Appenzell Ausserrhoden



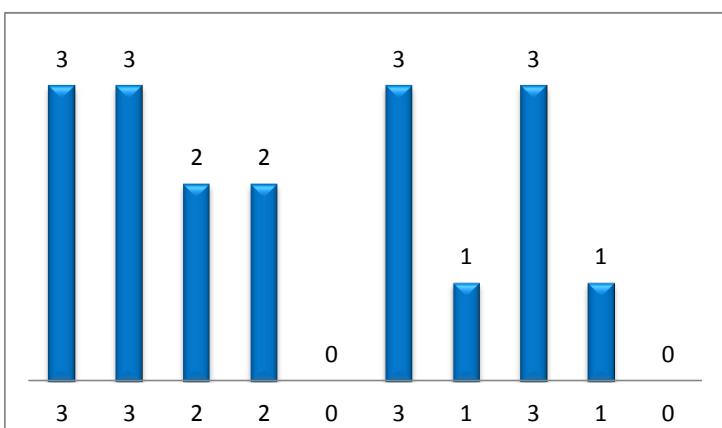
Hptm Kurt Lutz

KURZÜBERBLICK

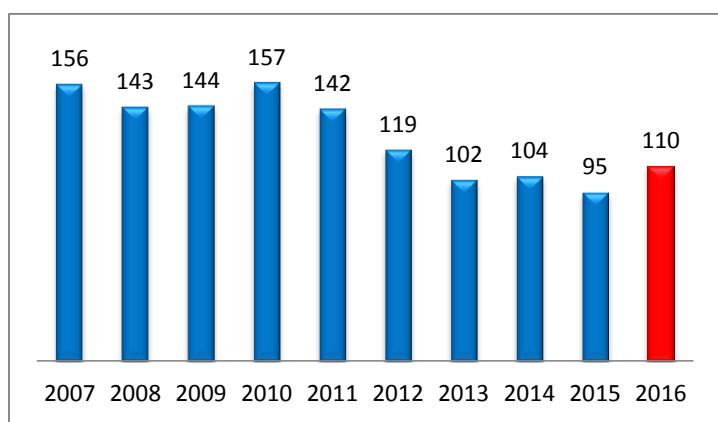
2016 haben sich im Kanton Appenzell Ausserrhoden 382 Unfälle ereignet.
Dabei gab es bedauerlicherweise 110 Verletzte zu beklagen.



Unfallentwicklung

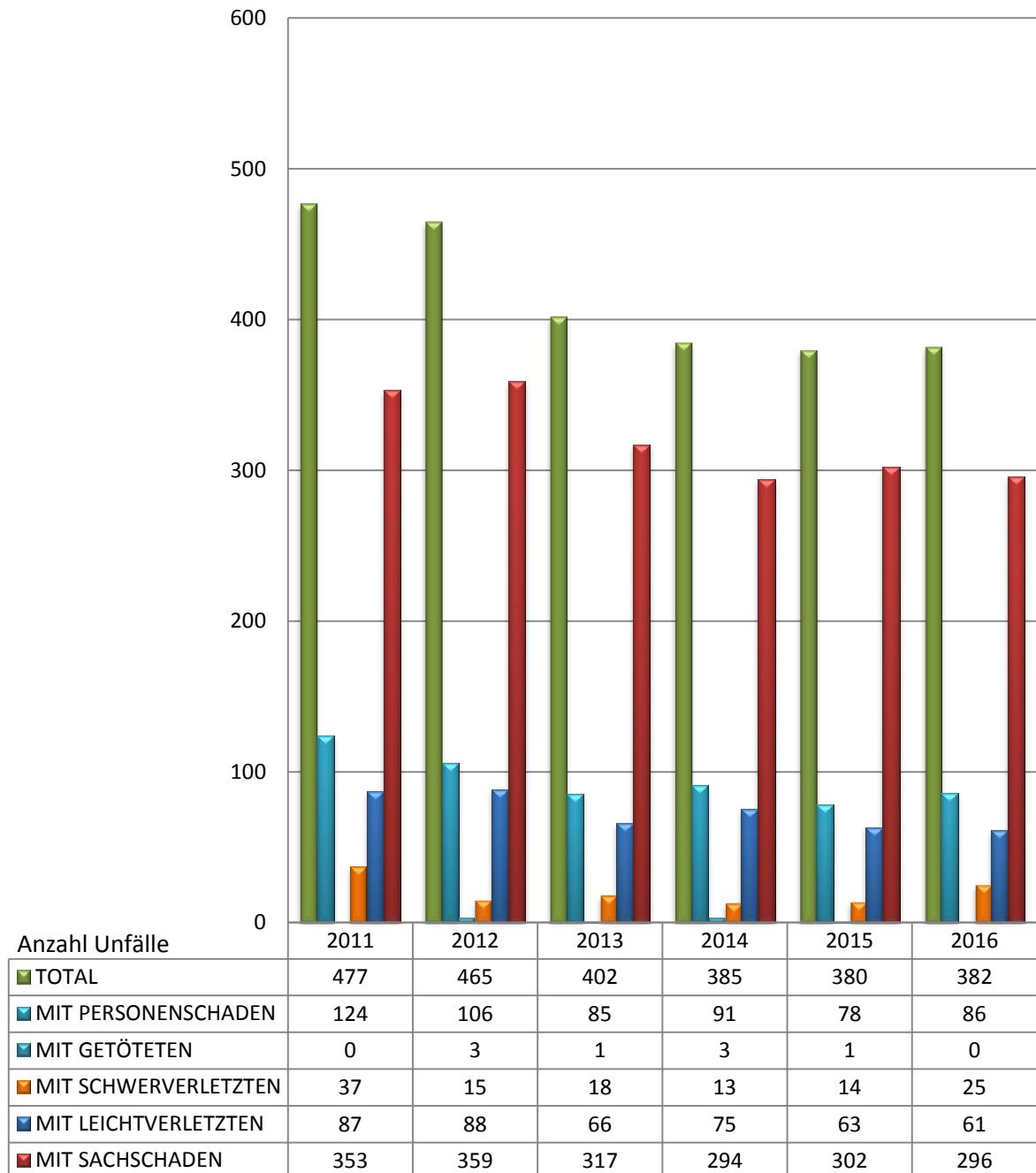


Tote



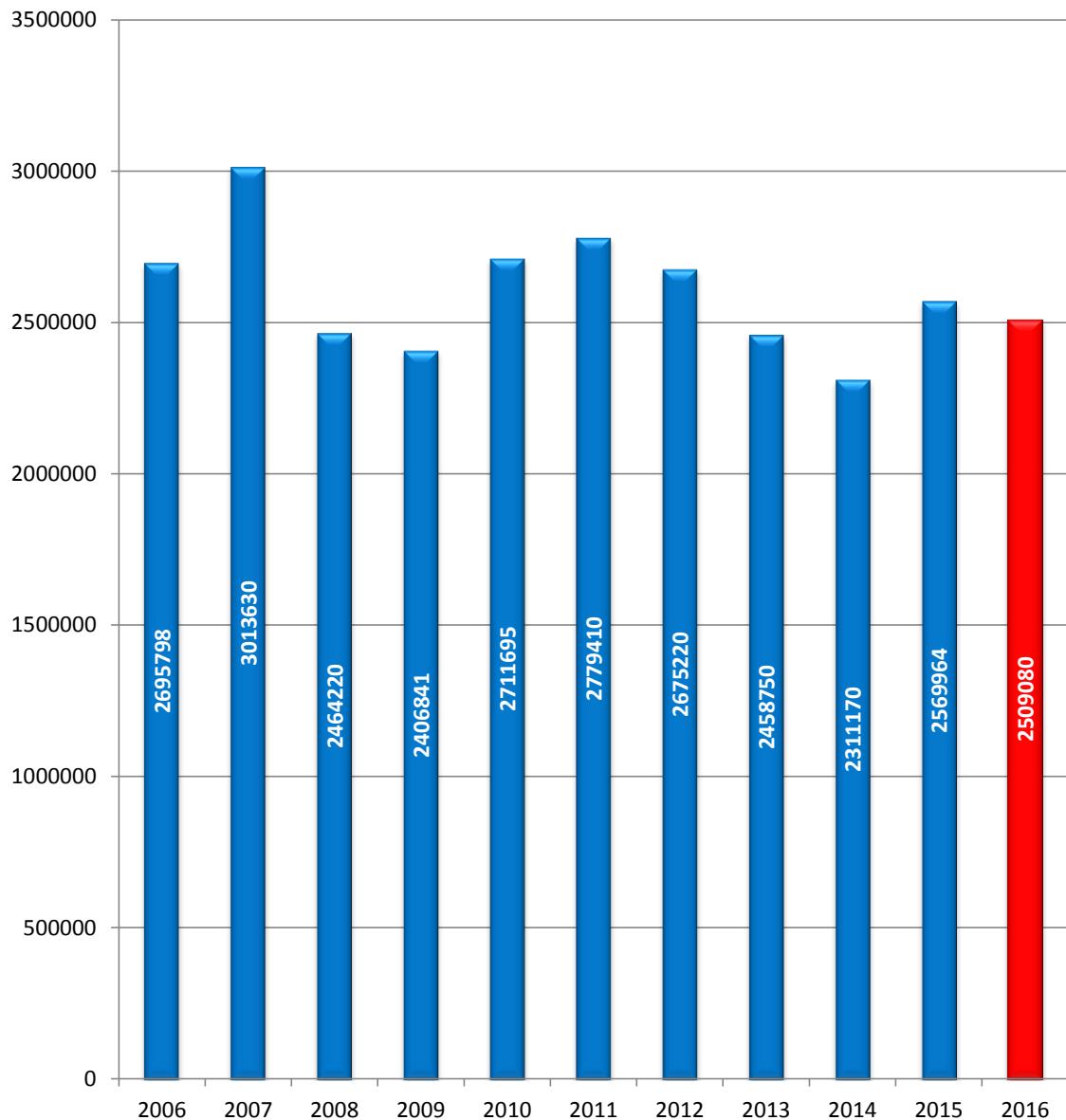
Verletzte

UNFALLENTWICKLUNG

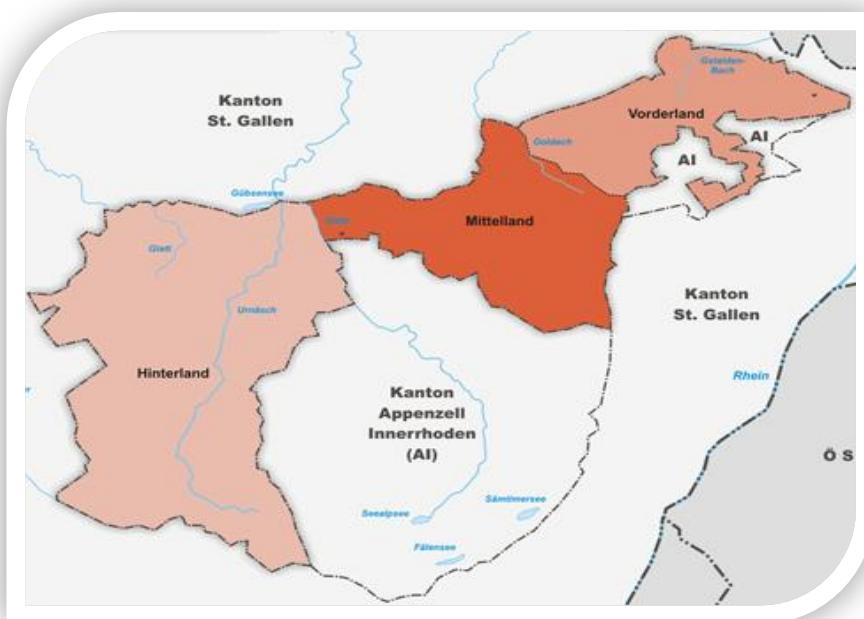
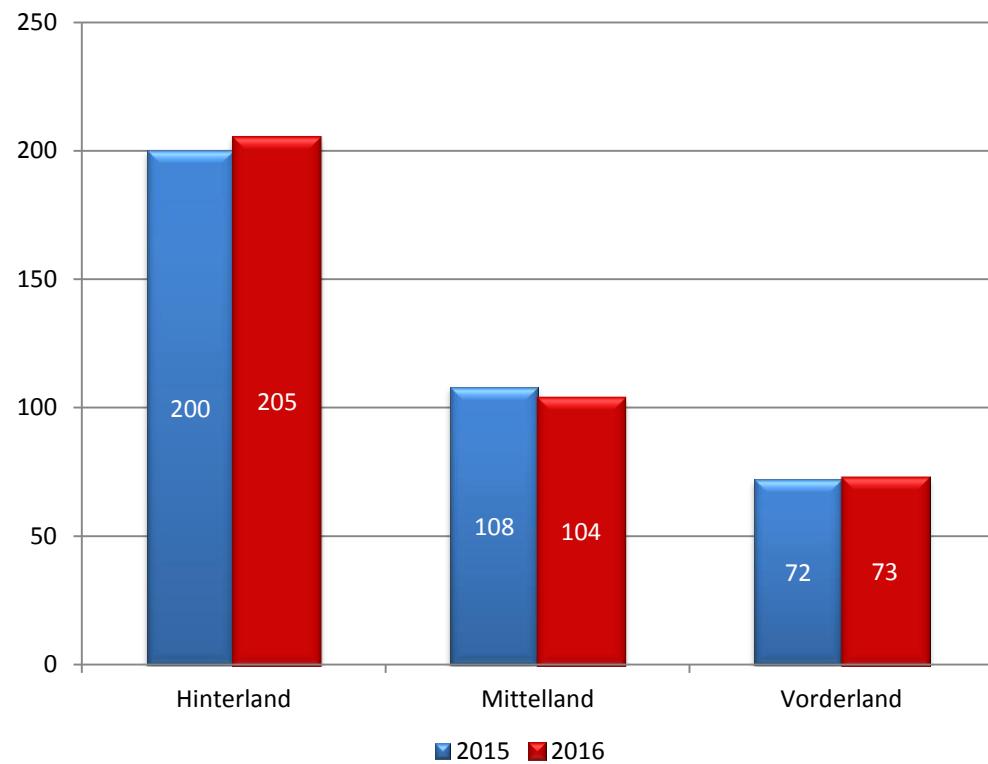


SCHADENHÖHE

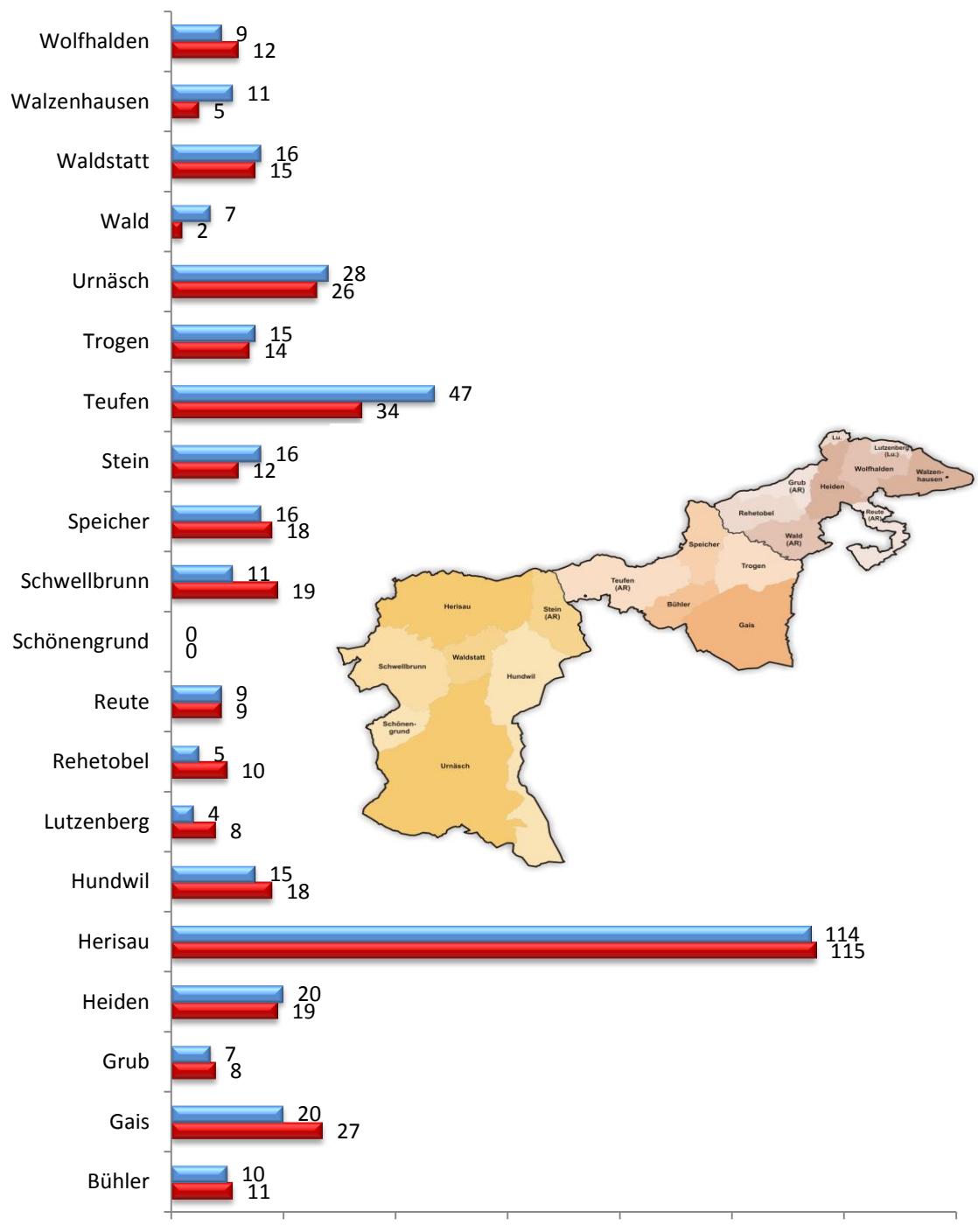
Die jeweilige Schadenhöhe ist eine Schätzung der rapportierenden Polizisten und Polizistinnen.



VERKEHRSUNFÄLLE PRO REGION

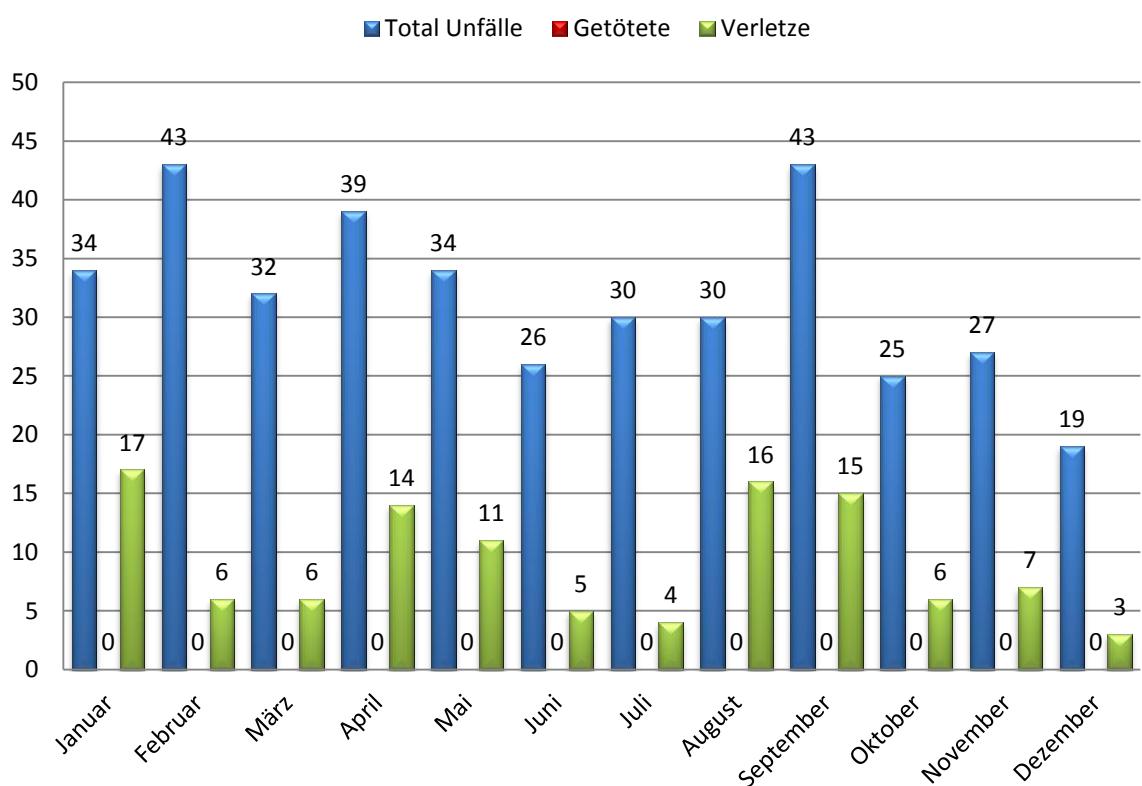


VERKEHRSUNFÄLLE PRO GEMEINDE

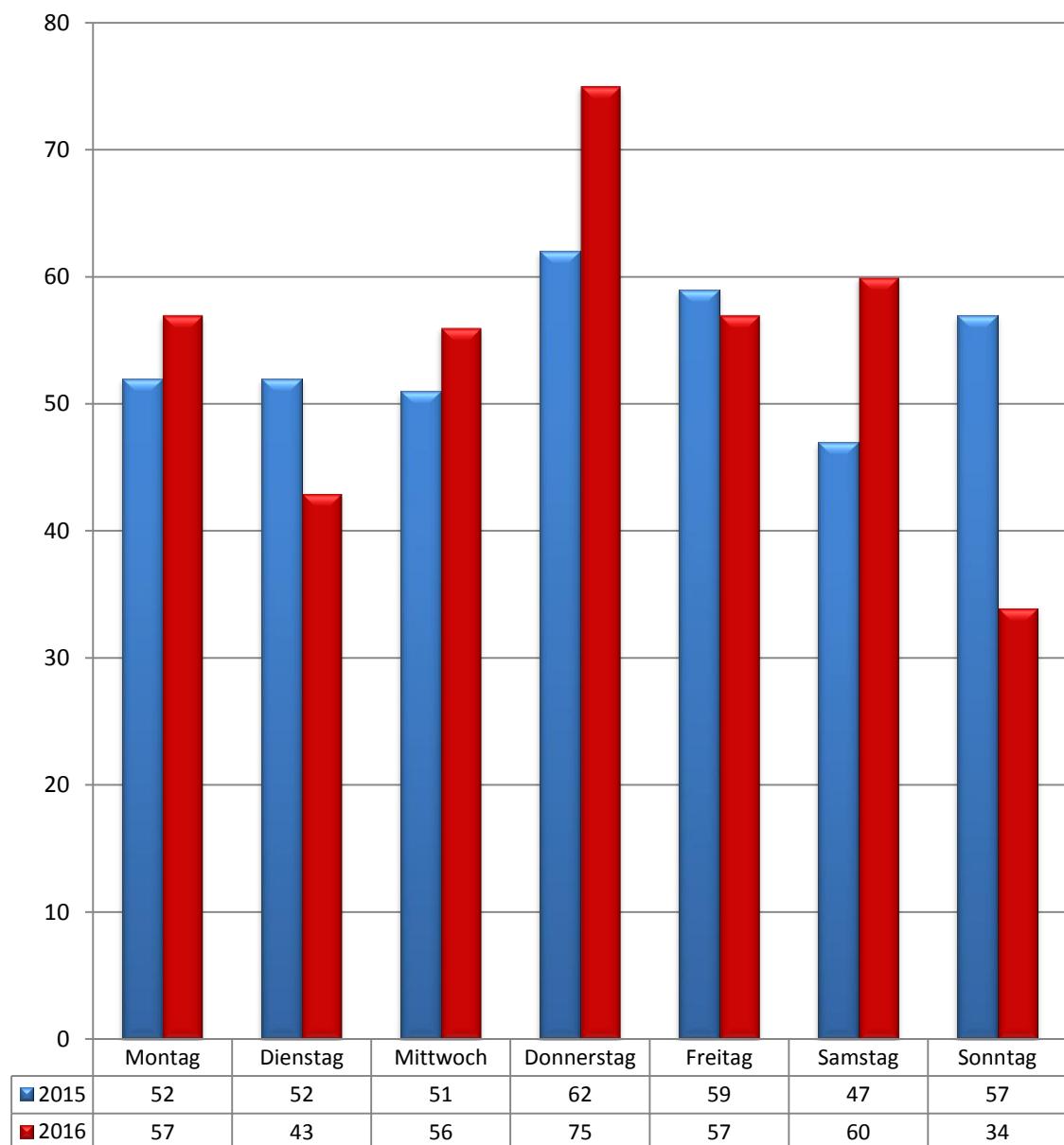


■ 2015 ■ 2016

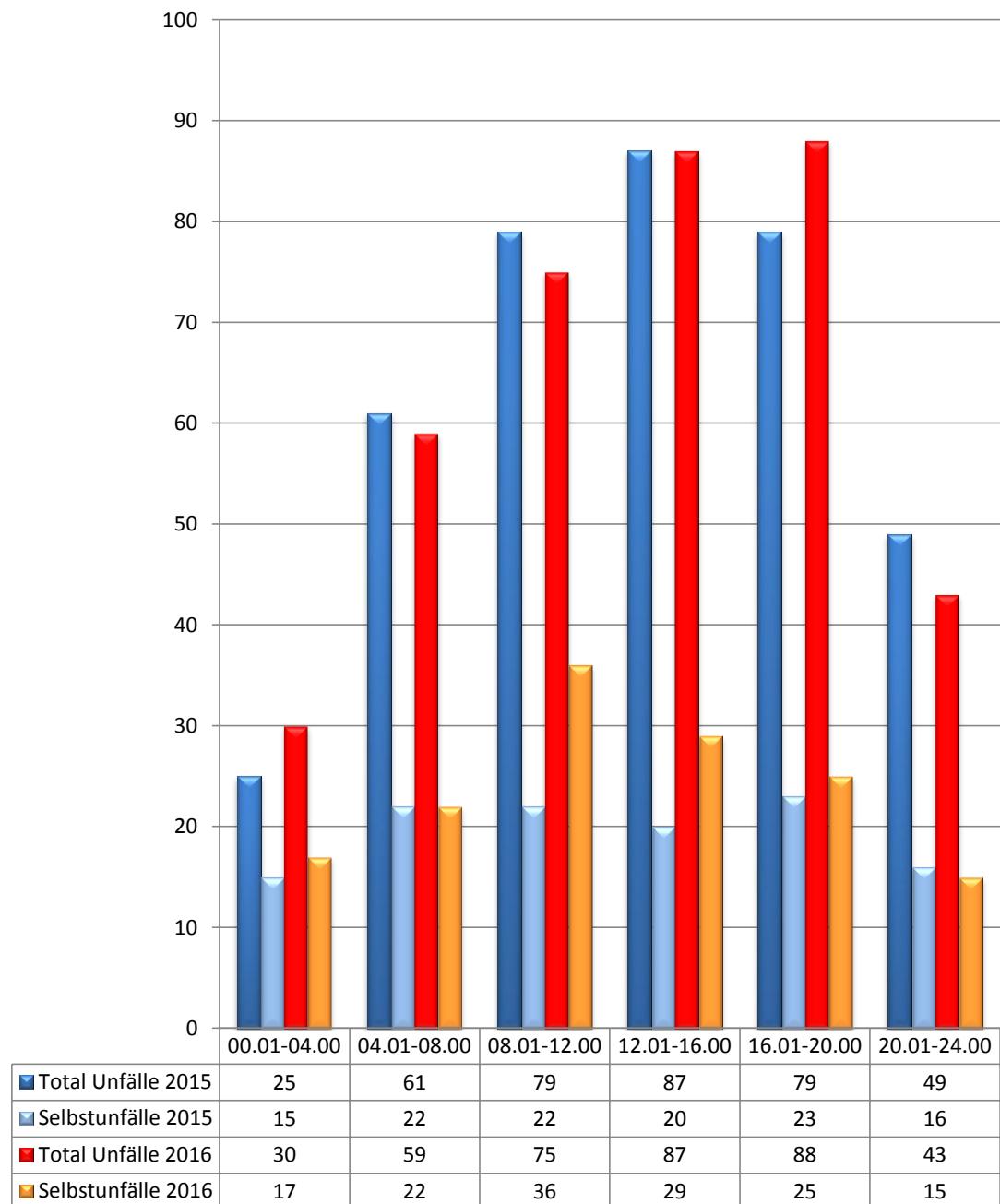
VERKEHRSUNFÄLLE PRO MONAT 2016



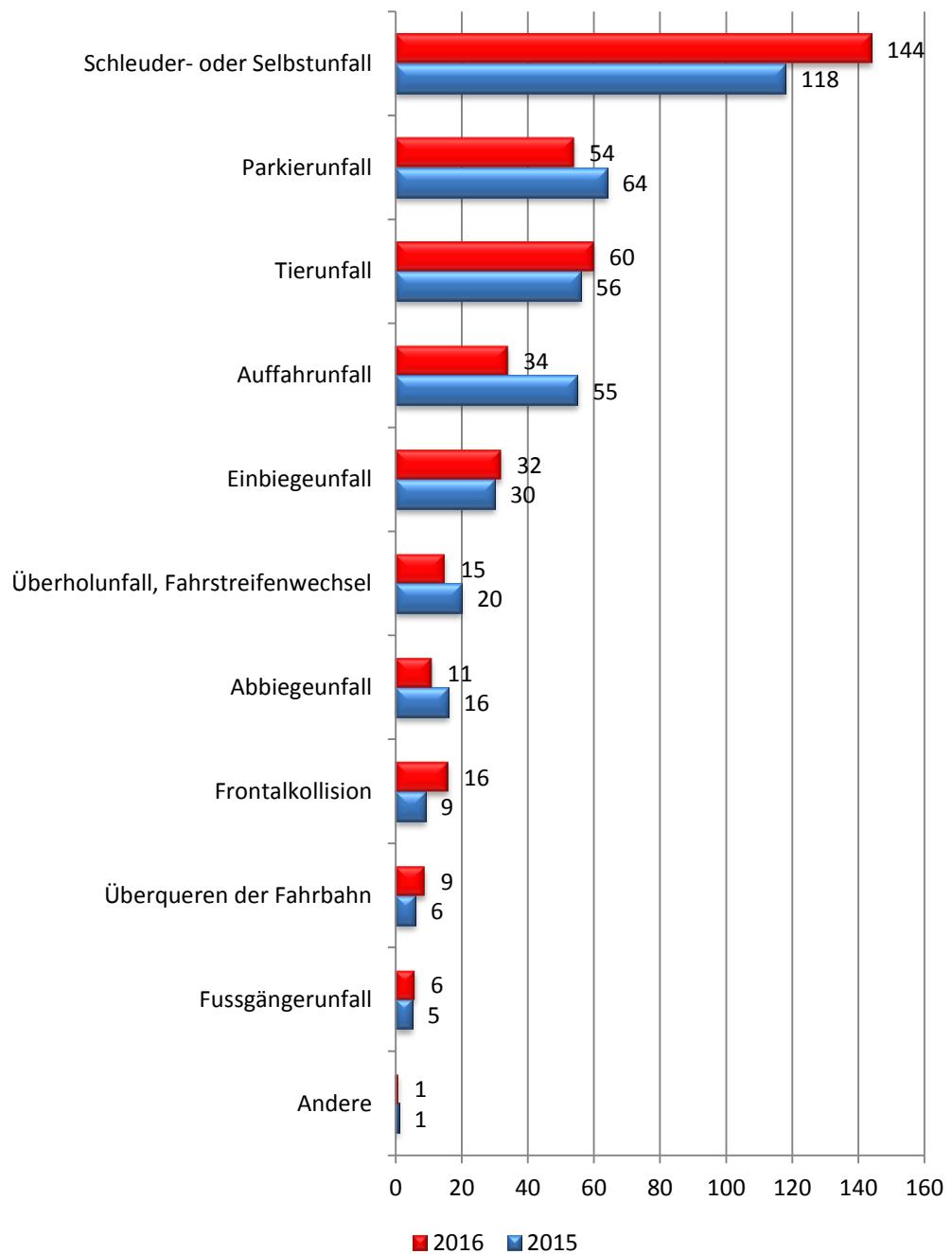
VERKEHRSUNFÄLLE PRO WOCHENTAG



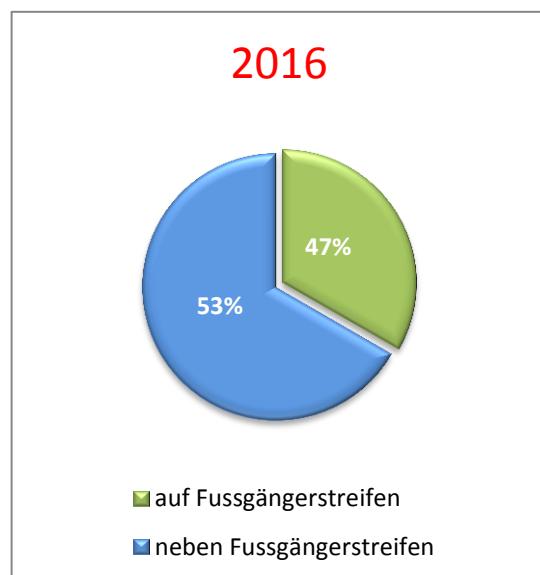
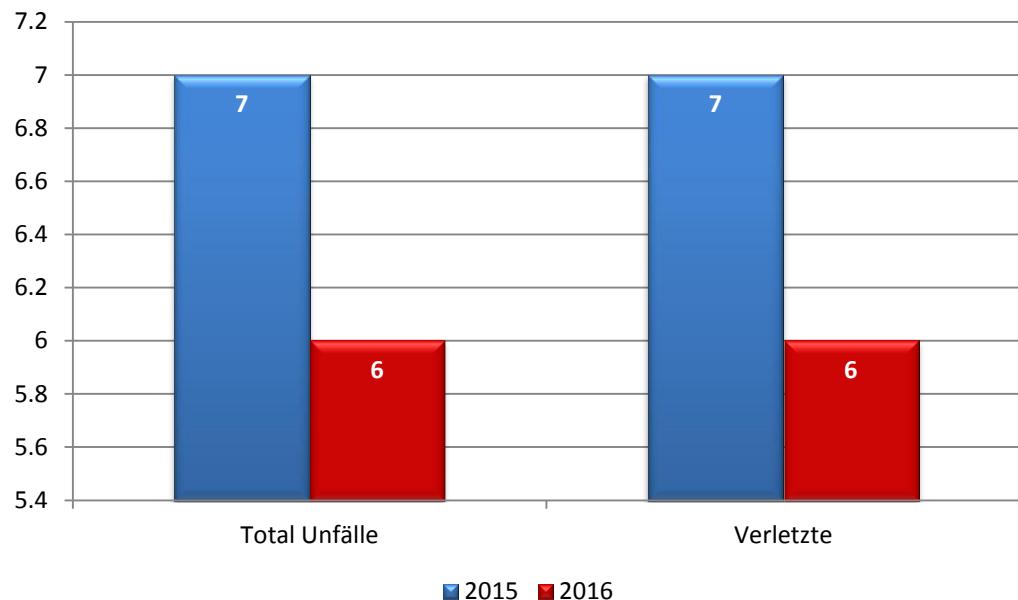
VERKEHRSUNFÄLLE NACH TAGESZEIT



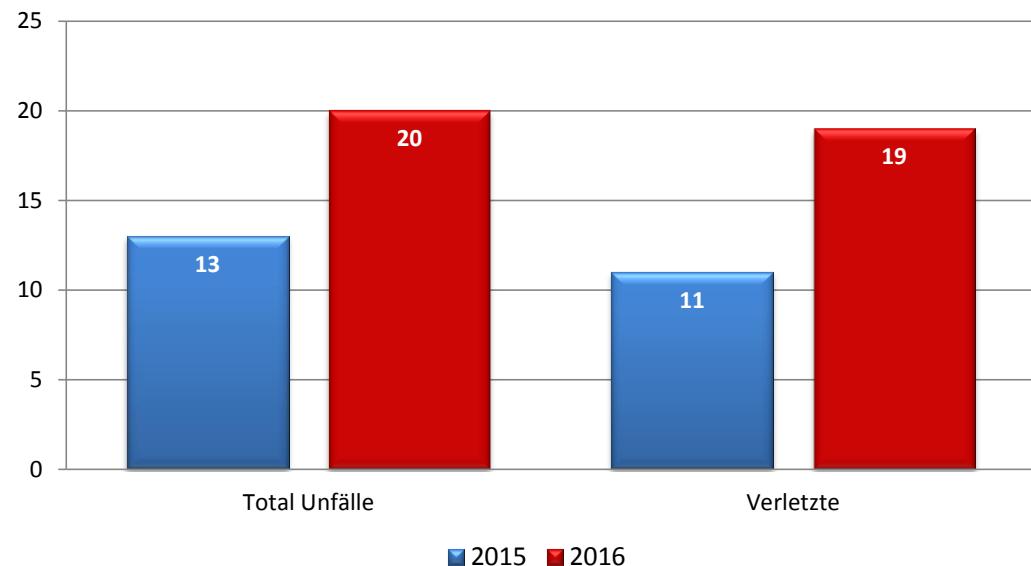
UNFALLTYPEN



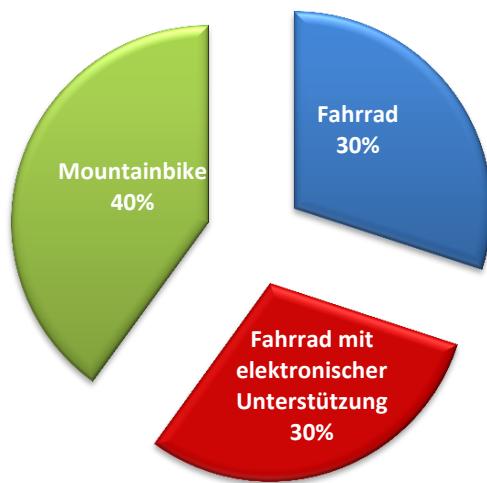
FUSSGÄNGERUNFÄLLE



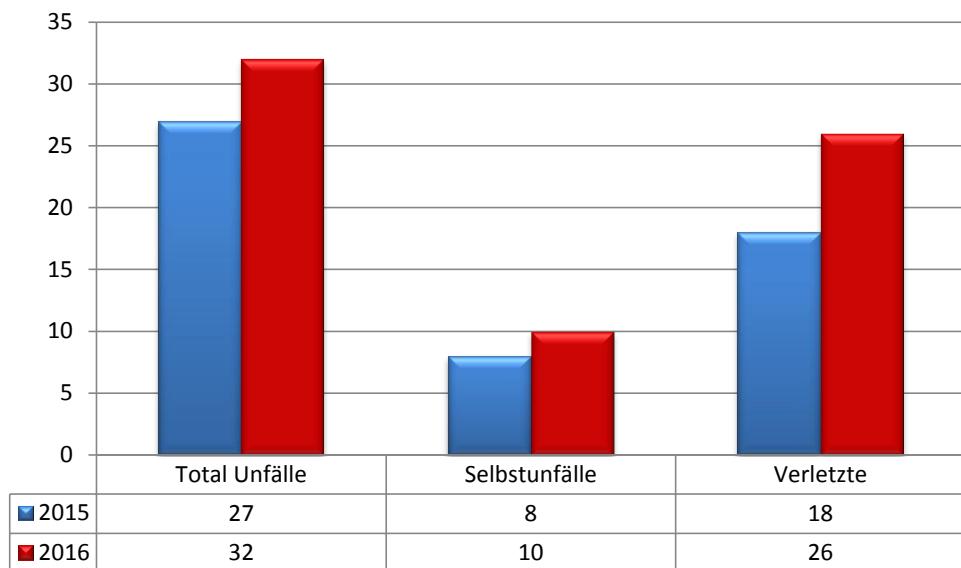
RADFAHRERUNFÄLLE



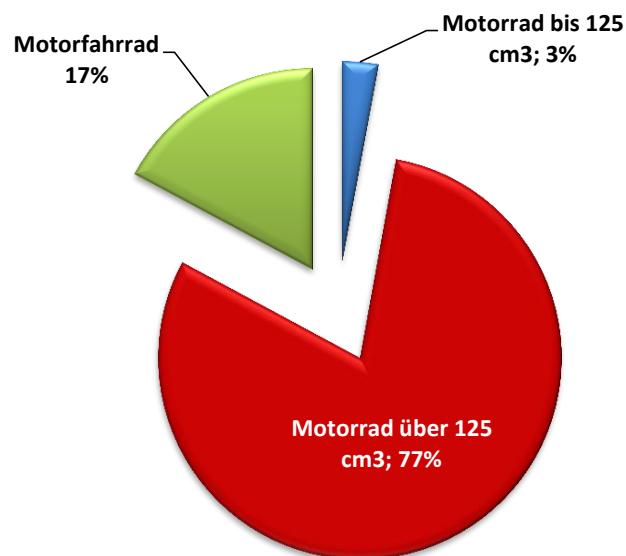
FAHRRADTYPEN 2016



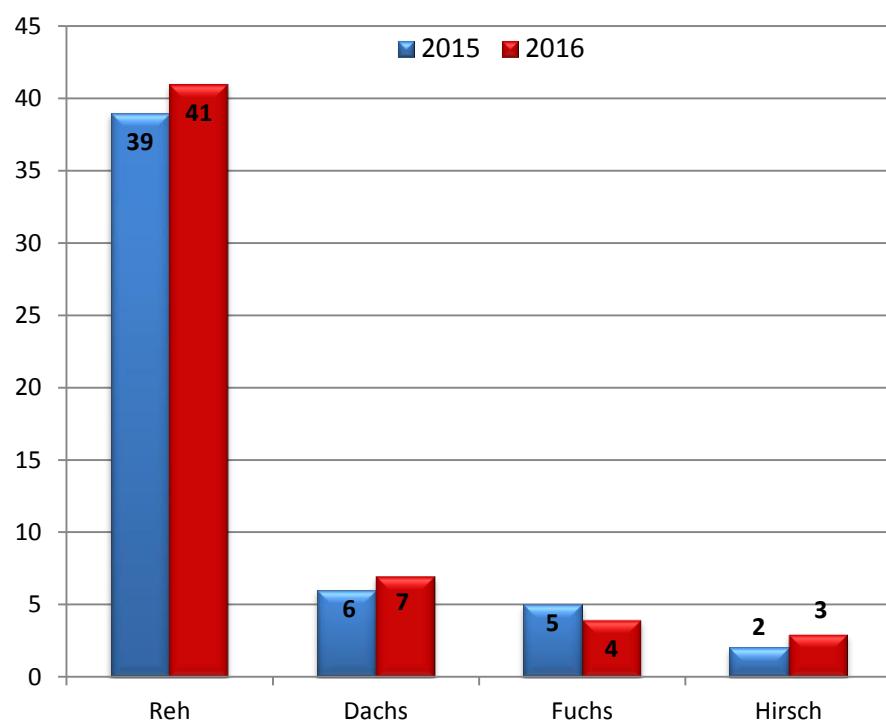
MOTORRADUNFÄLLE



MOTORADKATEGORIEN 2016

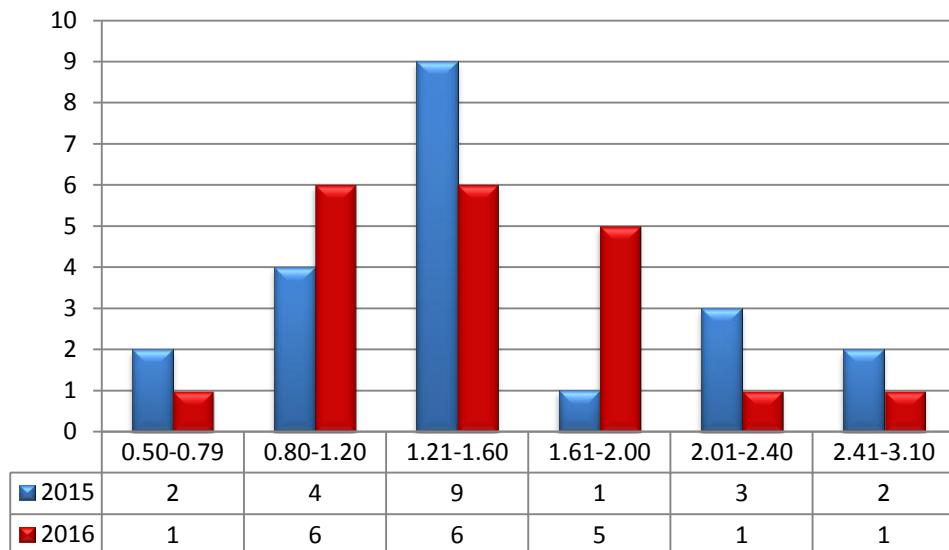


WILDUNFÄLLE

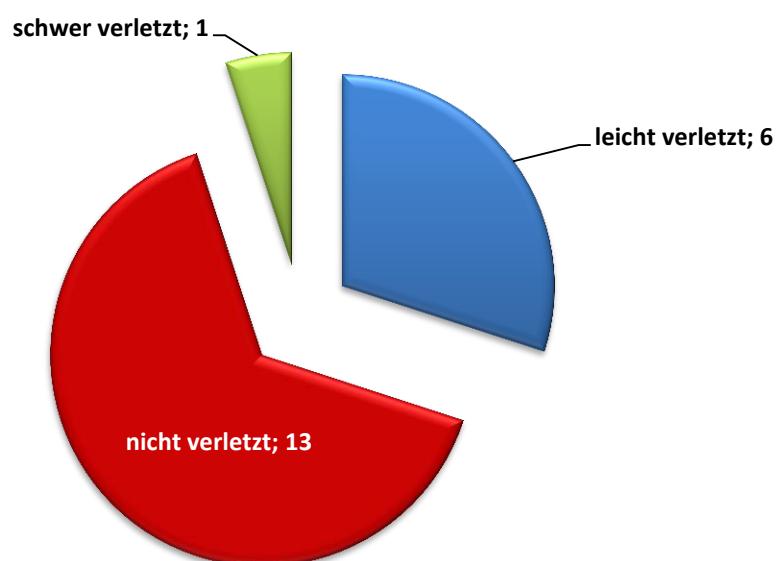


(Die häufigsten Tiergattungen bei Wildunfällen)

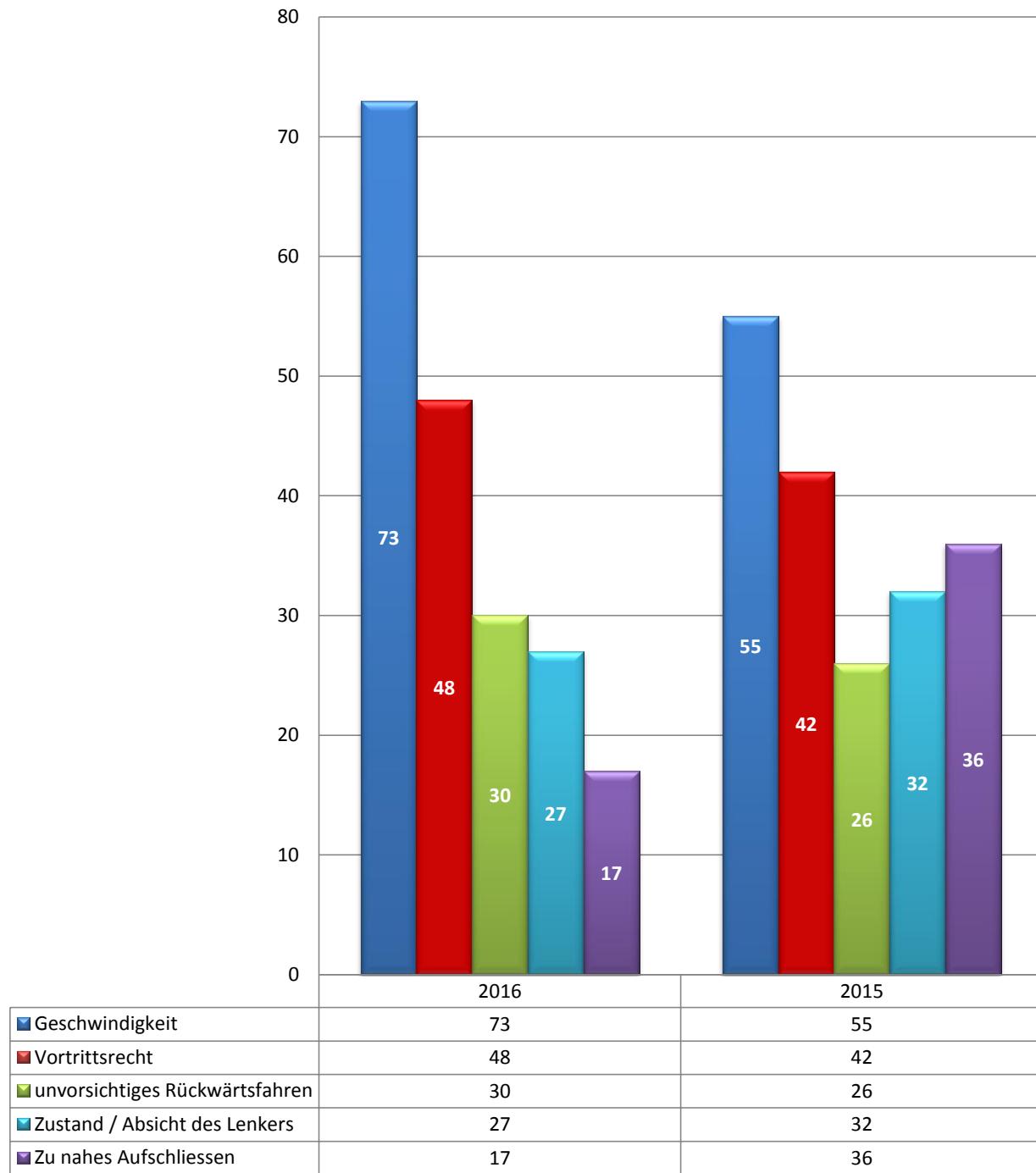
ANZAHL BETEILIGTE MIT PROMILLEWERTEN



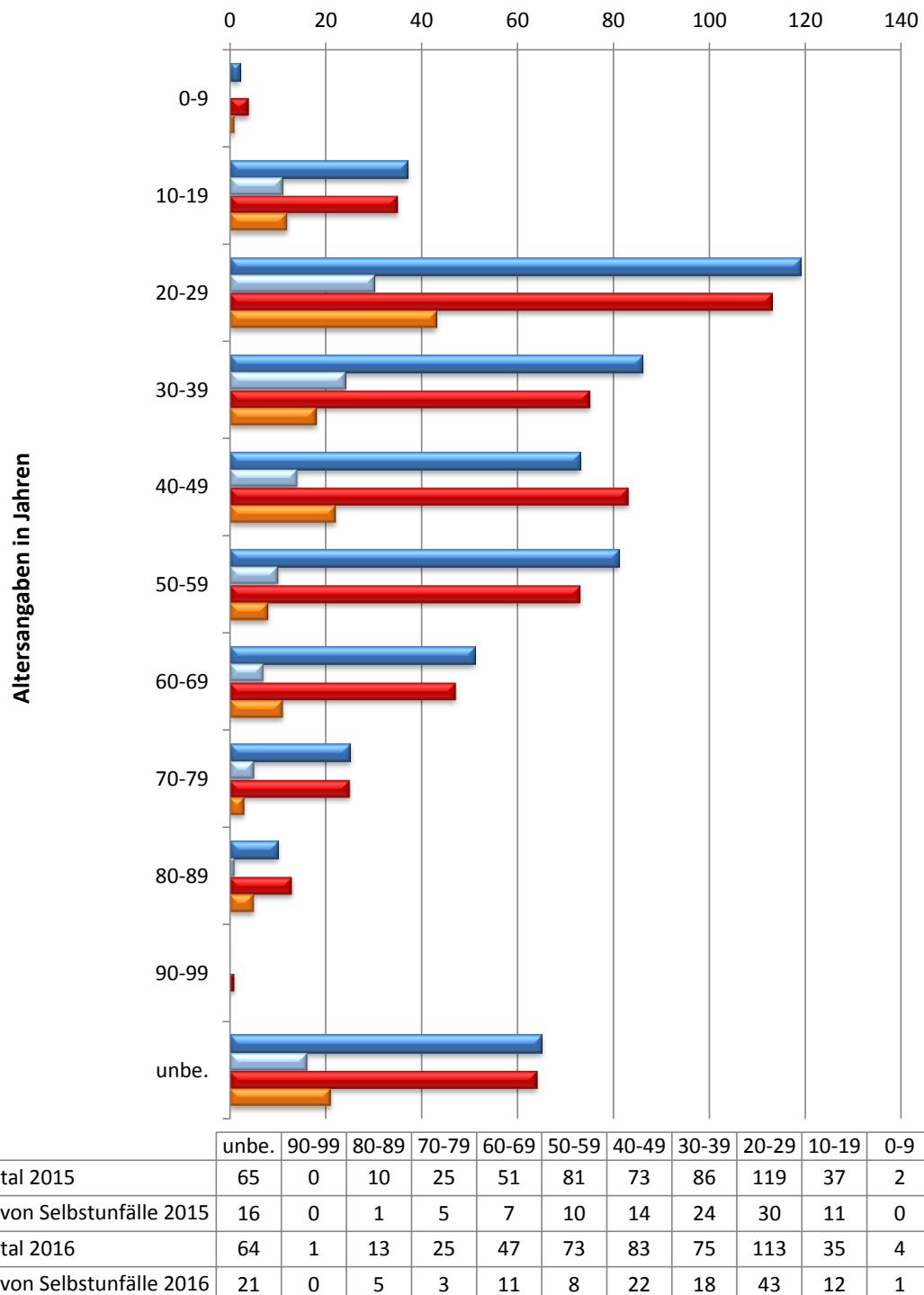
VERLETZUNGSGRAD DER BETEILIGTEN 2016



HAUPTURSACHEN (EXKLUSIVE WILDUNFÄLLE)

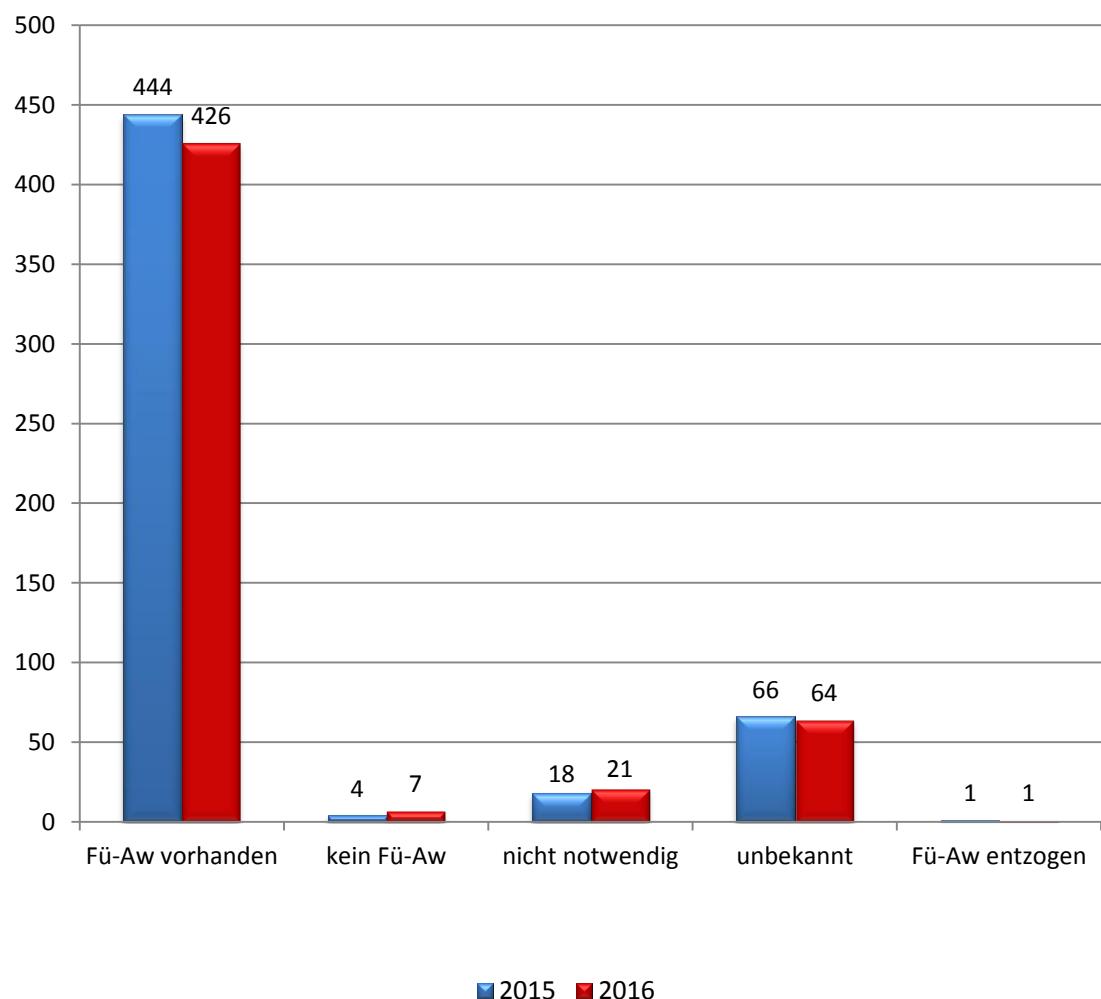
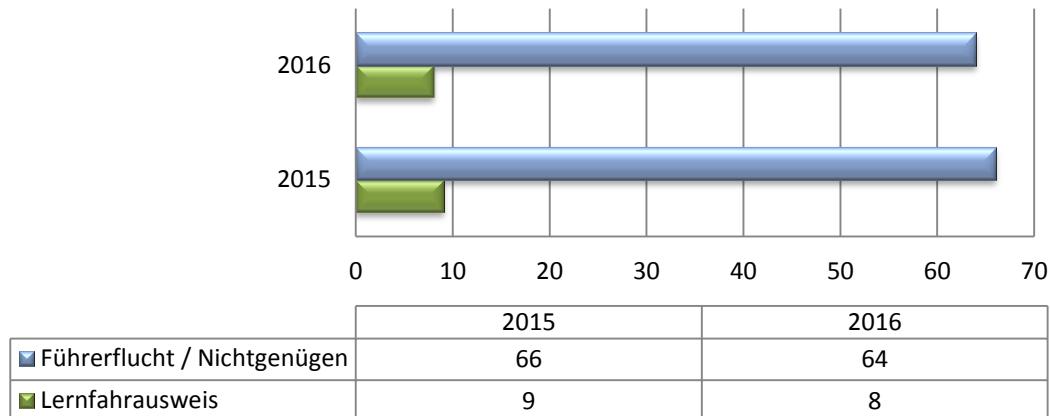


ALTERSSTRUKTUR DER UNFALLBETEILIGTEN



FÜHRERAUSWEIS

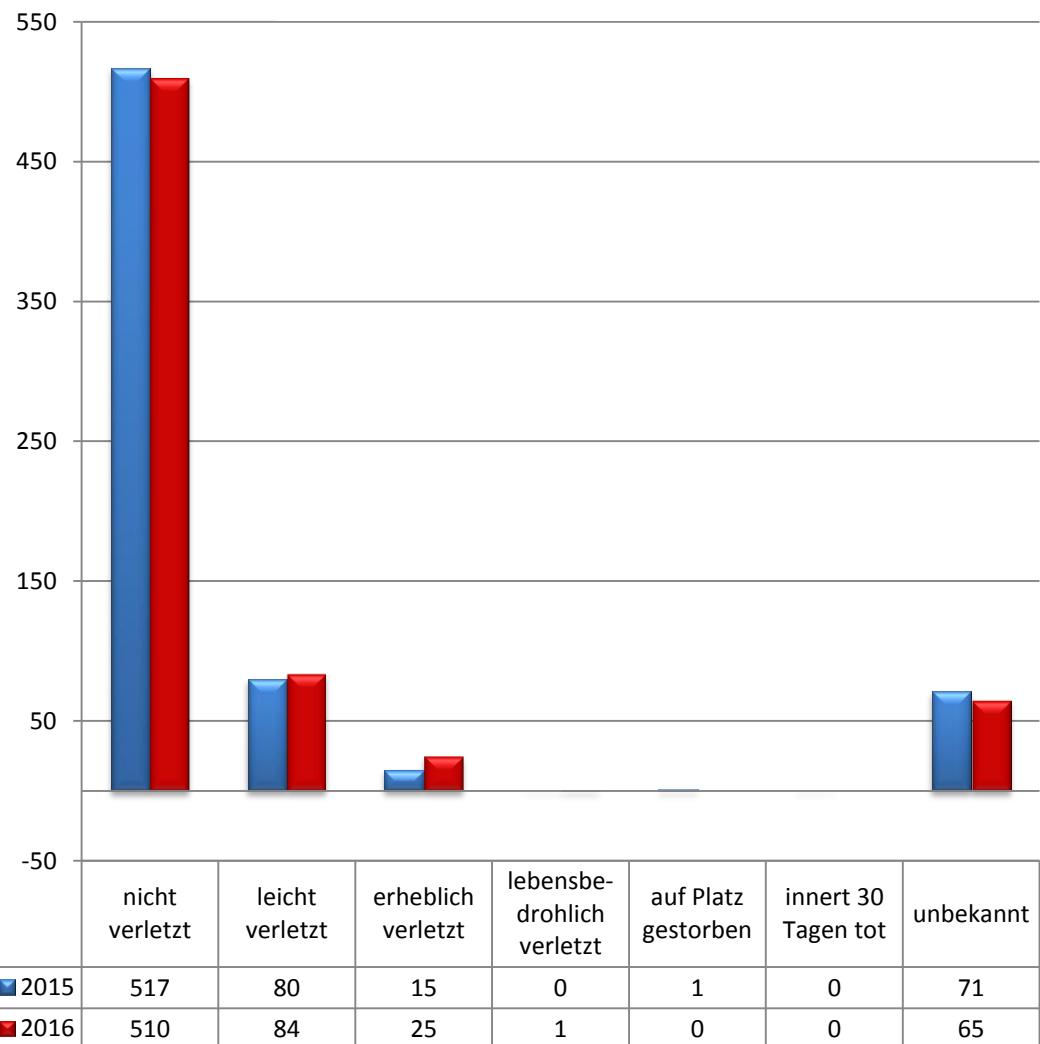
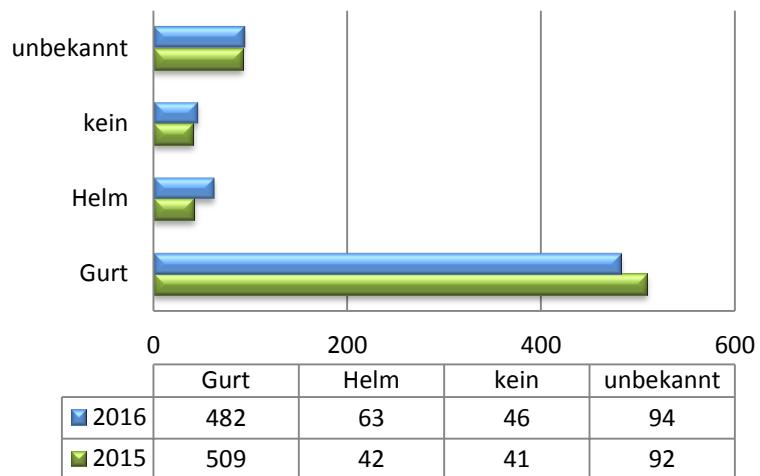
ZUSÄTZE



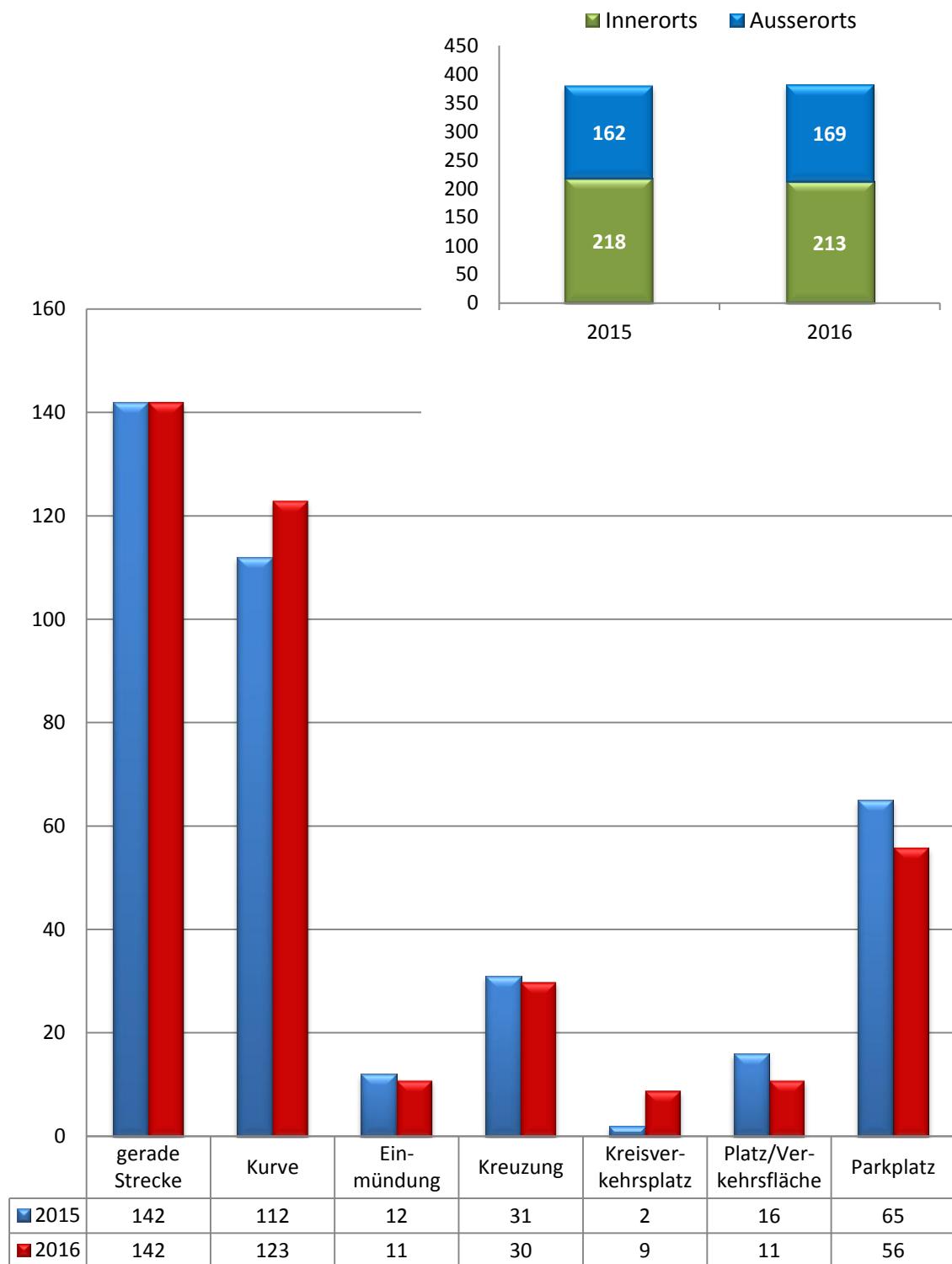
VERLETZUNGSGRAD

(alle Beteiligten, inkl. Mitfahrern etc.)

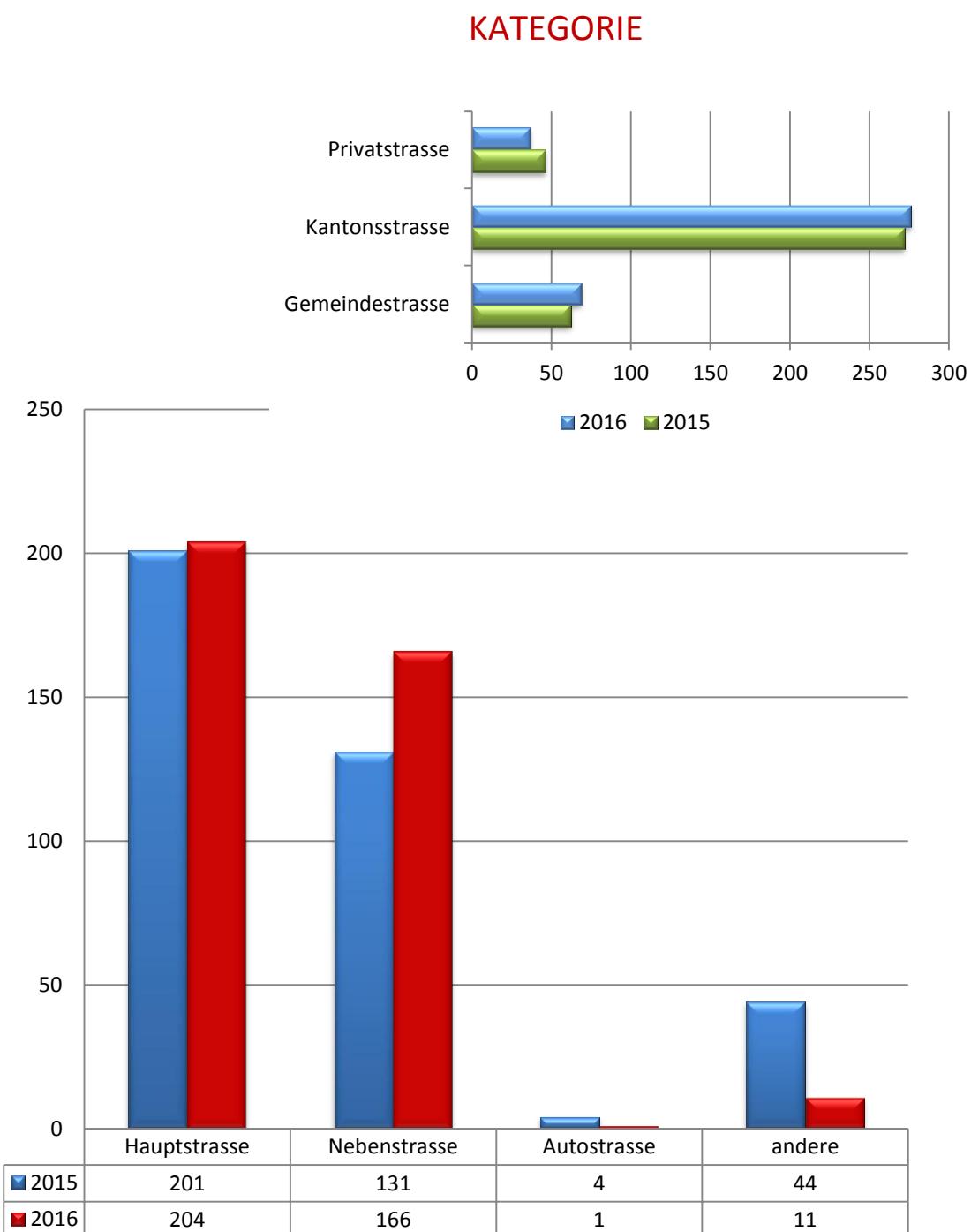
SCHUTZSYSTEME



UNFALLSTELLE

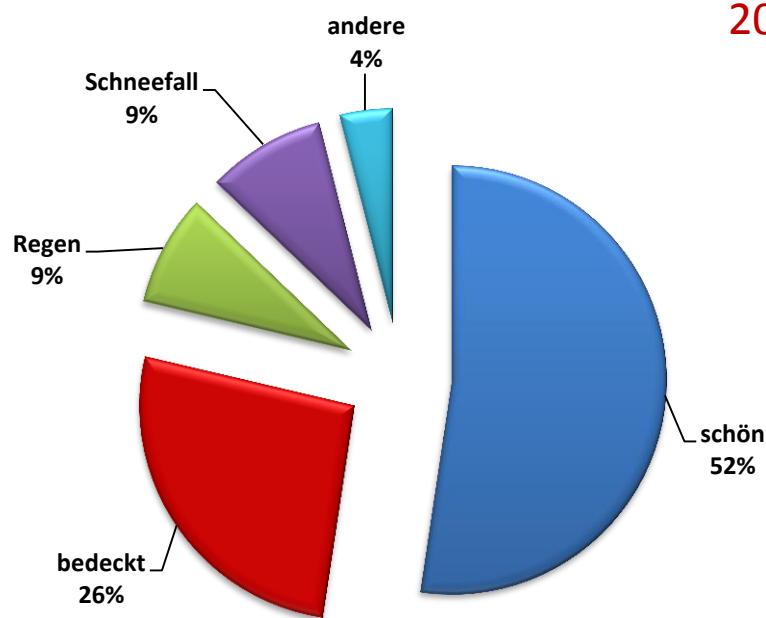


STRASSENART

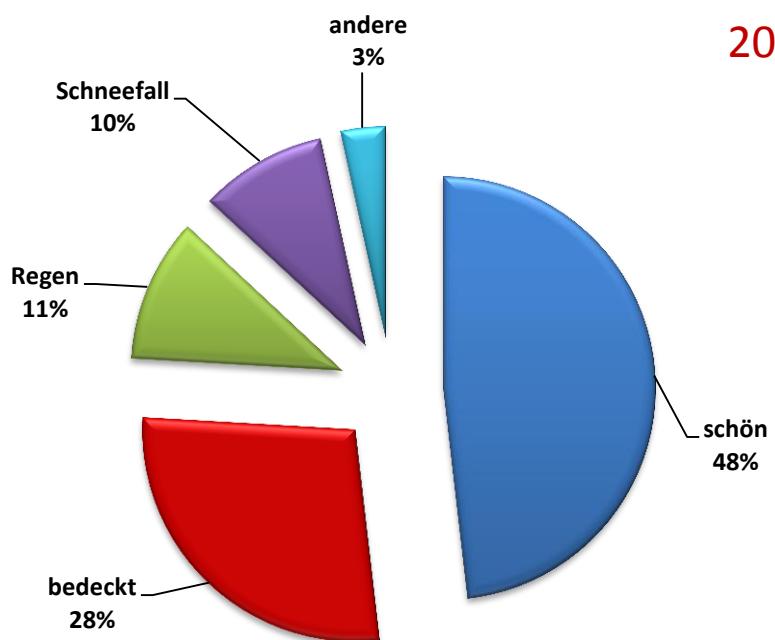


WITTERUNG

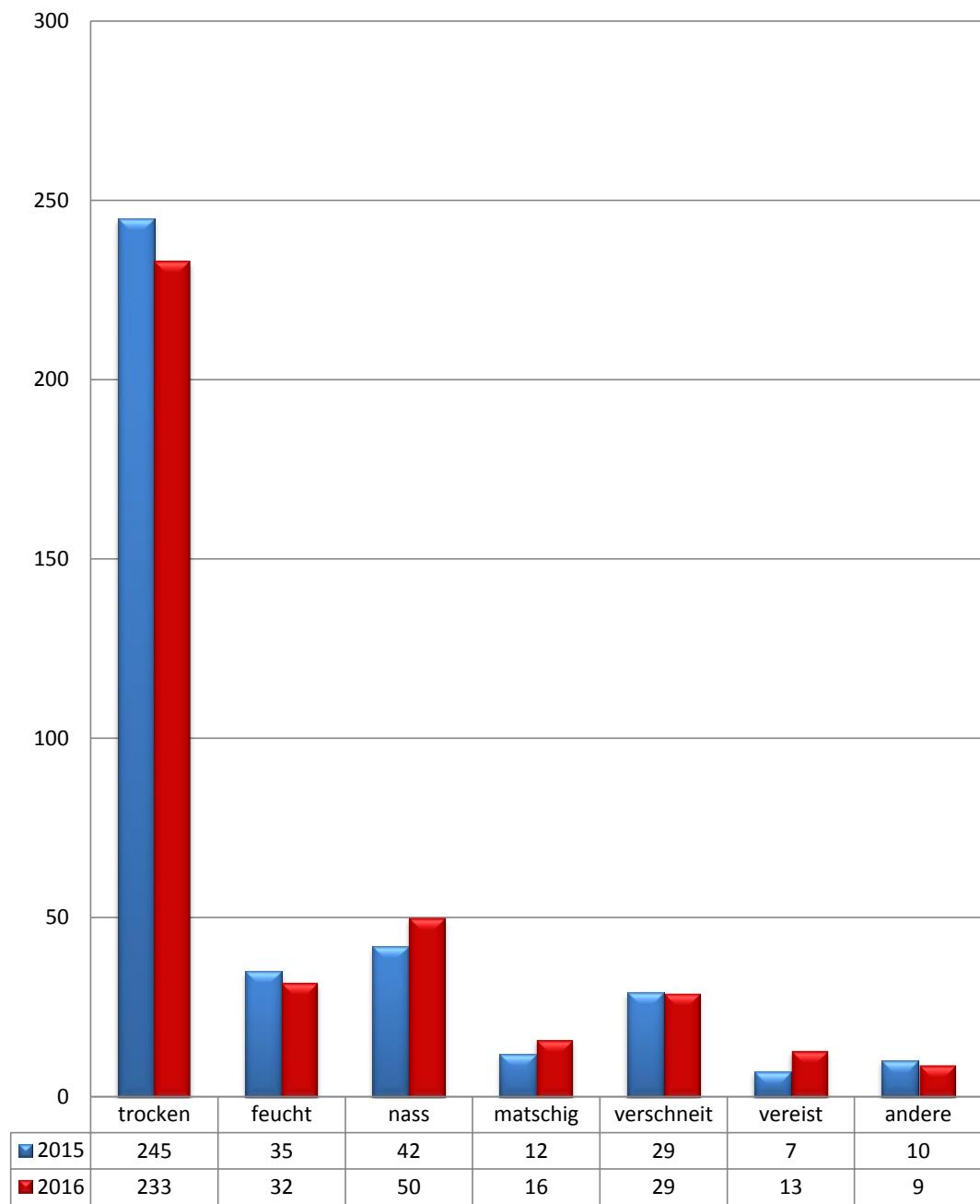
2015



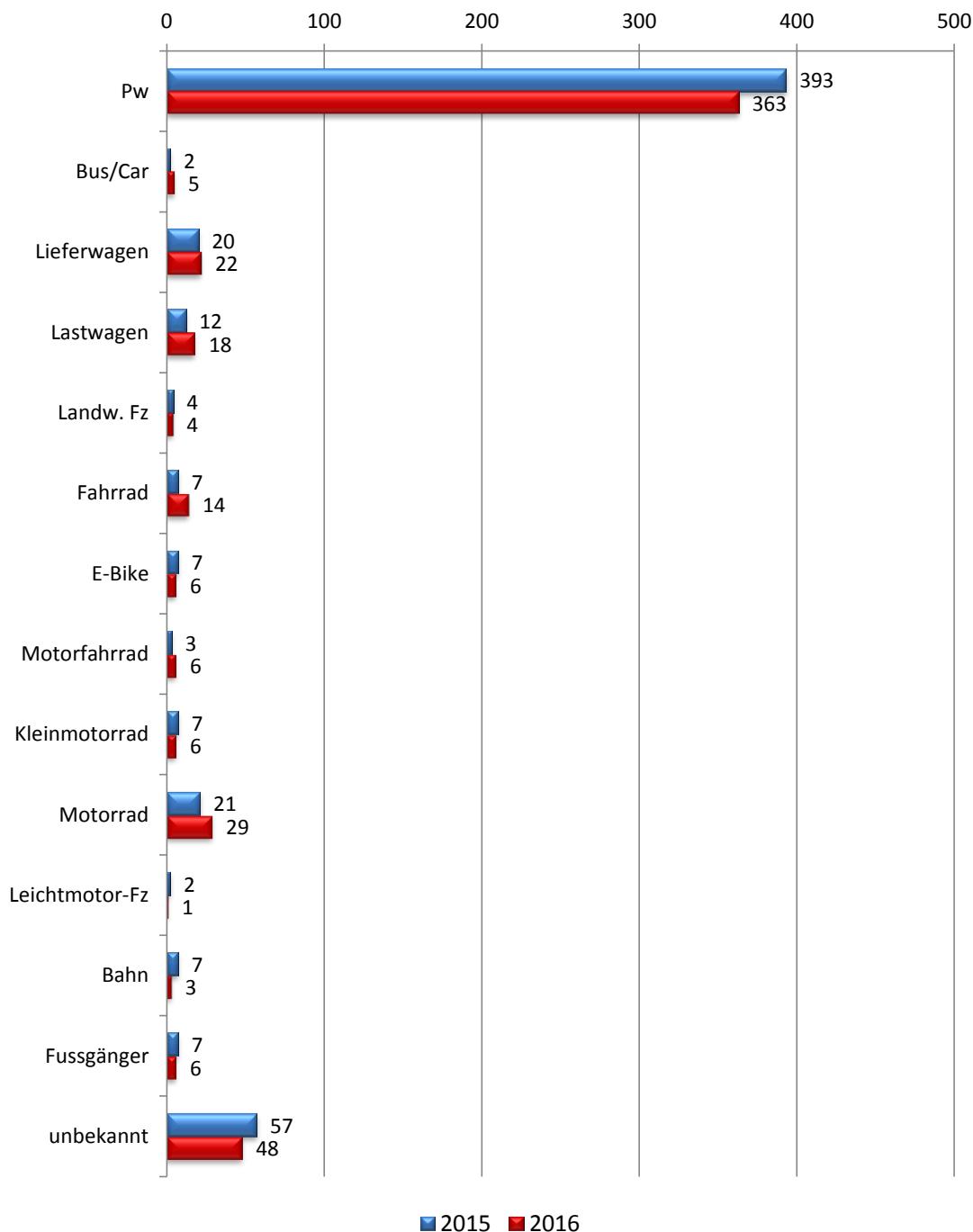
2016



STRASSENZUSTAND



BETEILIGTE FAHRZEUGARTEN/FUSSGÄNGER



BFU-KAMPAGEN 2017





IMPRESSUM



(9107 Urnäsch, Grosswald, 14. September 2016)

Herausgeber	Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden
Bearbeitung	Verkehrstechnik, Schützenstrasse 1, 9100 Herisau
Internet	www.polizei.ar.ch
Copyright	© Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden, 2017

9100 Herisau, März 2017